

# NIEDERSCHRIFT

über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Schmalfeld im "Hirten-Deel", Am Sportplatz, 24640 Schmalfeld,

---

**Sitzungstermin:** Montag, 13.11.2023

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 21:50 Uhr

---

## Vorsitz

Herr Klaus Gerdes -

## Mitglieder

Herr Jochen Bettaque -

Herr Rolf Brix -

Frau Irmtraut Domeyer -

Frau Ria Faßbinder -

Herr Thorsten Helten -

Frau Britta Mennerich -

Frau Sonja Möckelmann -

Herr Rudolf Naujack -

fehlt entschuldigt

Herr Marcus Oehler -

Herr Sebastian Sahling -

Herr Timm Stahmer -

Herr Rüdiger Völkl -

## Verwaltung

Frau Helga Locklair -

Protokollführung

## Gäste

Herr Jörg Braun -

Kommunalbetreuer der Schleswig-Holstein Netz

ca. 35 Einwohnerinnen und Einwohner -

## Tag es o r d n u n g:

### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Informationen zur Kommunalen Wärmewende durch einen Vertreter der Schleswig-Holstein Netz AG

3. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Anfragen, Anregungen, Hinweise und Mitteilungen der Einwohnerinnen und Einwohner
5. Schließen der Versammlung

Öffentlicher Teil:

### **Zu TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

Bürgermeister Gerdas eröffnet die Einwohnerversammlung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Jörg Braun, Kommunalbetreuer der „Schleswig-Holstein Netz“, der heute über das Thema „kommunale Wärmewende“ informieren wird.

Ferner gibt er einen Überblick über die Tagesordnung und weist darauf hin, dass die Einwohnerinnen und Einwohner im Rahmen der Einwohnerversammlung Themen benennen können, über die die Gemeindevertretung dann zu beraten hat, wenn die Mehrheit der anwesenden Einwohner dieses wünscht.

### **Zu TOP 2 Informationen zur Kommunalen Wärmewende durch einen Vertreter der Schleswig-Holstein Netz AG**

Herr Jörg Braun, Kommunalbetreuer der „Schleswig-Holstein Netz“ informiert anhand einer Präsentation zum Thema „Kommunale Wärmewende“. Gesetzliche Grundlagen, Möglichkeiten zur Realisierung, Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten sowie Praxistipps für die Umsetzung werden erörtert. Die sich anschließenden Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner werden beantwortet.

Um 20:33 Uhr verabschiedet Bürgermeister Gerdas Herrn Braun mit seinem Dank für die informative Darstellung des Themas.

Die Präsentationunterlagen sind im Anhang zu diesem Protokoll einsehbar.

### **Zu TOP 3 Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden**

**Finanzausschuss**vorsitzende Sonja Möckelmann berichtet:

- Die Gemeinde Schmalfeld ist finanziell solide aufgestellt.  
Mit einer Pro-Kopf-Verschuldung von 310 € liegt sie im unteren Drittel der umliegenden Gemeinden.
- In den letzten Jahren erfolgten folgende Investitionen:
  - Erweiterung des Krippengebäudes
  - Grundschule / IT-Referenz-Schule
  - OGTS
  - Umstellung der Beleuchtung auf LED
  - Mehrgenerationenplatz/Stintwiese

Ausbau des Wegenetzes  
Personal (zzt. 21,96 Mitarbeiter)

- Folgende Projekte sind geplant:  
Klärteichsanierung (incl. PV-Anlage)  
Modernisierung/Aufrüstung Wasserwerk  
Anbau Sporthalle  
Kanalsanierung Struvenhüttener Straße  
Erweiterung Feuerwehrgerätehaus
- Die durchgeführte Hundezählung ist fast abgeschlossen. Bisher gab es 29 Neuanmeldungen.
- Die nächste Sitzung des Finanzausschusses findet am 22.11.2023 statt. Hauptthema wird der Haushalt 2024 incl. Stellenplan sein.

**Bau- und Planungsausschuss**vorsitzender Sebastian Sahling berichtet:

- Für die Regionalplanung wurde der Bedarf an Gewerbe- und Wohnbebauung angemeldet.
- Ein Ortsentwicklungskonzept wurde erstellt.
- Beratungen zu Wärmenetzen sind angelaufen.
- Für PV-Freiflächenkonzepte gibt es in Schmalfeld keine großen Möglichkeiten.
- PV-Anlagen an den Kläranlagen, am Wasserwerk und am Anbau des Feuerwehrhauses sind geplant.
- Für die Nutzung von Windenergie ist kein Interesse bekannt.
- Die Erschließungsarbeiten für das Wohngebiet „Kaltenkirchener Straße“ haben begonnen.
- Der geplante Anbau an das Feuerwehrhaus wird erheblich teurer als geplant. Die Maßnahme ist jedoch aufgrund gesetzlicher Vorgaben erforderlich.
- Für den Anbau an die Sporthalle wird die Bewilligung von Fördergeldern abgewartet.
- Nach dem Wegzug der Raiffeisenbank hat die Gemeinde das Gebäude erworben und das Gemeindebüro sowie das Archiv dort eingerichtet.

**Wege-, Wasser- und Umweltausschuss**vorsitzender Jochen Bettaque berichtet:

- Die Maßnahmen zur Regenwasserentlastung in der Struvenhüttener Straße befinden sich in der Ausschreibung.
- Die Klärteichentschlammung ist inzwischen abgeschlossen. Maßnahmen zur Befestigung der Böschung und Reparatur der Belüftung folgen noch.
- Ein Wanderwegkonzept wurde entworfen und wartet noch auf die Umsetzung.
- In der Straße Oland wurde eine 30 km/h-Zone eingerichtet.
- Wege im Moor wurden instandgesetzt.
- Die auf der Stintwiese aufgetretenen Probleme mit Hunden in der Au wurden gelöst.
- Der Ausbau (Verbreiterung) des Diecksdamms ist für 2024/2025 vorgesehen.
- Eine Pflanzaktion von Frühblüheren hat kürzlich erneut stattgefunden.
- Nach umfangreichem Sanierungsbedarf wird geprüft, ob eine externe Bewirtschaftung der Kläranlage sinnvoll ist.
- Als Maßnahme gegen die Klimaerwärmung wurden bereits Bäume an verschiedenen Stellen im Dorf gepflanzt. Weitere Pflanzungen sind vorgesehen.

**Kulturausschuss**vorsitzender Thorsten Helten berichtet:

- Das Projekt „Mehrgenerationenplatz“ ist abgeschlossen. Wünsche und Anregungen für Ergänzungen sind aber weiterhin willkommen.
- Die Glaskunst-Stele wurde inzwischen fertiggestellt. Schilder mit den wichtigsten Informationen dazu sind geplant.

- Die Homepage der Gemeinde muss aktualisiert werden.
- Über den Betrieb des Jugendhauses gab es kürzlich einen Bericht von Frau Schulz-Bindseil. Eine Kooperation mit dem Kindergarten hat stattgefunden.
- Frau Thekla Jahnke ist seit etwa einem Jahr als Kümmerin in Schmalfeld tätig. Mit zurzeit 17 zu betreuenden Haushalten ist sie mehr als ausgelastet.
- Als „verdienter Bürger“ wurde im Oktober 2023 das Ehepaar Haker geehrt.
- Der Senioren-Adventskaffee findet am 09.12.2023 statt.
- Der Terminplan für 2024 ist in Arbeit.
- Die Ferienspaßaktion in diesem Jahr war wieder ein Erfolg.
- Am 14.01.2024 findet der Neujahrsempfang statt.
- Ein plattdeutsches Theaterstück kommt am 24./25.02.2024 auf die Bühne.

Verbandsvorsteherin des **Schulverbandes Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm** Britta Mennerich berichtet.

- Der Schulverband hat an den Standorten in Schmalfeld und Hartenholm derzeit etwa 160 Schüler/innen.
- Neues Mobiliar wurde angeschafft
- Das vom Landgasthaus Kühl aus Leezen gelieferte Mittagessen wird gelobt.
- Die Fußböden in der Schule wurden restauriert.
- Der Personalbedarf ist steigend. Bei Einführung des Rechtsanspruches auf eine Nachmittagsbetreuung 2025/2026 wird weiteres Personal erforderlich.
- Die Gemeinde Struvenhütten hat ihren Beitritt in den Schulverband Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm angefragt. Gespräche hierzu laufen.

**Bürgermeister** Klaus Gerdes berichtet:

- Das Projekt „Heidebrücke“ (an der Autobahn-Brücke) wurde bei der Flurbereinigungsgemeinschaft zum Ausbau der A20 eingereicht. Von dort werden Zuschüsse in Höhe von 60% der Kosten gewährt. Nach letzten Informationen könnte die Maßnahme evtl. in 2024 starten.
- Die Verbreiterung des Bollweges und des Rothenbeker Weges mit Rasengittersteinen wurde ebenfalls als Maßnahme bei der Flurbereinigungsgemeinschaft eingereicht.
- Bei den Vorbereitungen zum Bau des Radweges nach Struvenhütten gab es Probleme mit dem Landerwerb von einem Eigentümer aus Struvenhütten. Weitere Verhandlungen finden demnächst statt.

#### **Zu TOP 4   Anfragen, Anregungen, Hinweise und Mitteilungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Eine Einwohnerin weist auf Gefahrensituationen hin, die entstehen, wenn Radfahrer, die auf der Kaltenkirchener Straße in Richtung Kaltenkirchen unterwegs sind, von der Straße auf den in Höhe des neuen Wohnbaugebietes beginnenden Radweg wechseln und dazu die Straße überqueren müssen. Da viele Autofahrer diese Situation nicht einschätzen können, schlägt sie vor, entsprechende Schilder aufzustellen. Bürgermeister Gerdes teilt mit, dass für derartige Schilder eine Genehmigung benötigt wird und dafür Zahlen der Unfall-Statistik herangezogen werden. Da es nach seiner Kenntnis dort bisher keine Unfälle gegeben hat, wird eine Genehmigung voraussichtlich nicht erteilt. Er wird aber eine entsprechende Anfrage stellen.

Zum Thema „Nahversorgung“ teilt GV Marcus Oehler mit, dass der Anbieter „Tante Enso“ ein Konzept für Gemeinden zwischen 1.000 und 3.000 Einwohner anbietet, bei dem rund um die Uhr eingekauft werden kann. Dazu erhält man eine personalisierte Karte, mit der die Tür

zum Laden geöffnet werden kann. An bestimmten Tagen ist der Laden für einige Stunden mit Personal besetzt. Voraussetzung sind mindestens 300 Einwohner, die sich genossenschaftlich daran beteiligen. Zur Frage, ob dieses Konzept für Schmalfeld interessant wäre, wird darauf hingewiesen, dass damit eine Konkurrenz zu dem „Kleinen Laden“ in der Struvenhüttener Straße geschaffen wird, der gerade dabei ist, sich zu etablieren. Ein durch eine Abstimmung erfragtes Meinungsbild ergibt 12 Stimmen, die Interesse an dem vorgestellten Konzept bekunden.

Ein Einwohner berichtet, dass in der Stadt Kaltenkirchen ein neuer Skaterpark errichtet wurde. Er fragt an, ob beim Bürgermeister der Stadt Kaltenkirchen angefragt werden könnte, ob die alte Halfpipe von der Gemeinde Schmalfeld übernommen werden könnte. Bürgermeister Gerdes wird dies bei Bürgermeister Krause erfragen.

Ein weiterer Einwohner teilt mit, dass der Stadtbus Kaltenkirchen jetzt im Auftrag des HVV fährt und regt an, dass die Anfrage, ob auch Schmalfeld angebunden werden kann, wiederholt wird. Eine dazu durchgeführte Abstimmung ergibt, dass sich fast alle anwesenden Einwohner dafür aussprechen, dass dem Thema erneut nachgegangen wird.

Zu einer Nachfrage bezüglich des Ölflecks vor dem Gebäude Dorfstraße/Ecke Schulstraße teilt Bürgermeister Gerdes mit, dass sich die Angelegenheit bereits „in Arbeit“ befindet. Die Ermittlung des Verursachers war nicht ganz einfach. Die Verunreinigung ist bereits beim Ordnungsamt gemeldet und wird verfolgt.

#### **Zu TOP 5    Schließen der Versammlung**

Bürgermeister Gerdes bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Einwohnerversammlung um 21:50 Uhr.

gez. Klaus Gerdes  
Vorsitzende/r

Protokollführer/in